

Auserwählte, liebe Freunde, Ich schenke euch diese große Zeit um euch gut vorzubereiten, den einschneidenden Ereignissen die geschehen, entgegenzutreten. Schätzt Meine Gabe und helft den anderen zu begreifen, dass jeder Tag Meine erhabene Gabe der Liebe ist.

Geliebte Braut, die Welt hat den Wert der Zeit, Meine Gabe, noch nicht verstanden: man verschwendet Tage, Stunden, Minuten, als würden diese nie enden, sich nie abschließen. Die Menschen der Erde sollen wissen, dass Ich für jeden eine Zeit bestimmt habe um auf Erden zu leben, nachdem diese zu Ende ist, wird es keine weitere geben. Ich sage zu jedem Menschen: hast du die Bedeutung der Zeit gut verstanden? Meine geliebte Braut, Ich sehe mit Schmerz, dass nur wenige deren Wichtigkeit und Bedeutung erkannt haben. Sage Mir, Meine kleine Braut, welchen Wert hat die Zeit für dich? Welchen Wert schreibst du ihr zu?

Du sagst: Süßeste Liebe, mein kleines Herz ist Dir dankbar für die Gabe der Zeit, für die äußerst große Gabe die Du mir geschenkt hast und mir weiter schenkst, Heiligster Gott. Die Zeit hat eine überaus tiefe Bedeutung, kein Augenblick darf verschwendet werden, denn sie kehrt nicht mehr zurück und was man versäumt hat, kann man nicht nachholen. Die Zeit die Du in Deiner Großzügigkeit schenkst, in Deiner Unendlichen Güte, dient zur Vorbereitung auf die Ewigkeit, sie dient dazu, Deine Erkenntnis zu vertiefen, immer tiefer Dein erhabenes Geheimnis der Liebe zu ergründen. In diesen Jahren in Dir hast Du mich vieles begreifen lassen, Du hast mir tiefe und erhabene Geheimnisse offenbart für das Glück der Erde, als Vorbereitung auf das des Himmels, das ewig währt. Du, Heiligster und Süßester Gott, rufst jeden Menschen zu Dir und wartest auf seine Antwort, Du vertraust ihm die Aufgabe an die Er in seiner Lebenszeit durchführen muss, dies tust Du, Heiligster Herr. Mancher gibt sofort die Antwort: Hier bin ich, Herr , wie einst Samuel. Mancher sagt innerlich: Warte ein wenig auf mich, denn ich bin noch nicht bereit Deinen Willen zu tun. Es gibt dann auch den, der wie Dein feind antwortet: Non serviam und den, der sich die Ohren zuhält, um Deine Stimme nicht zu hören und auf die Ermahnung des weisen Bruders antwortet: Ich bin nun einmal so, was kann ich tun? Dies sagt er und geht in die entgegengesetzte Richtung. Liebster mein, die Antworten sind verschieden und die Ergebnisse folglich auch. Der erste sagt: Jesus, mein angebeteter Herr, hier bin ich, ich bin bereit Deinen Willen zu tun. Er lebt gut die Gabe der Zeit die Du ihm schenkst und nutzt jeden Augenblick für den freudigen Dienst an Dir, das Herz weitet sich immer mehr aus, um mehr Liebe für Dich, für die Brüder, für die ganze Menschheit, für die ganze Schöpfung, zu enthalten. Siehe, für diesen ist ein einziger Augenblick des Lebens sehr wichtig, er verliert keinen, weil er gut verstanden hat, dass die verlorene Zeit nicht nachgeholt werden kann. Die anderen Kategorien von Personen hingegen, die Deine Einladung nicht sofort mit einem entschlossenen Ja annehmen, verlieren die kostbare Zeit, weil sie deren Wichtigkeit und Bedeutsamkeit nicht begreifen. Du, Heiligster, schenkst dem viel, der Dir viel gibt, wenig dem, der Dir wenig gibt und noch weniger dem, der Dir nichts reichen will. Du, Jesus, segnest jeden Augenblick des Lebens dessen, der ganz Dein ist in Herz und Sinn und Dein Segen lässt sein Leben ein Lied des Lobes und des Dankes werden, Dir dargebracht. Wie schön ist das Leben dessen, der Dir gehört! Wie wunderbar ist jeder Augenblick, wenn man eng an Dein Wunderbares Herz gedrückt ist! Die Drangsal wird leicht, die Mühe erträglich, der Dir, Liebster, dargebrachte Schmerz wird fast zur Freude, denn Du, Allerhöchster Gott lässt begreifen, dass er nicht unnütz ist, sondern eine tiefe Bedeutung hat. Dies, geliebter Jesus ist mein Gedanke bezüglich der Zeit: ich denke, dass jeder Augenblick genutzt werden muss, um Dich immer tiefer zu erkennen, Dir mit Freude zu dienen, Dich mit allen Kräften anzubeten.

Meine geliebte kleine Braut, du hast die Bedeutung der Zeit, Gabe Meiner Liebe, gut verstanden. Lebe so, wie du es verstanden hast, jeden Augenblick deines Lebens, lebe ihn in Mir, für Mich, mit Mir und Ich, Ich Jesus, werde aus dir ein Meisterwerk für ewig machen.

Du sagst Mir: "Angebeteter Gott, ich betrübe mich, wenn ein junges Leben dahingerafft wird; ich denke, dass das hohe Alter eine Gabe ist, denn der Mensch kann Dich innig auch für jene anbeten die es nicht tun, weil sie nichts verstanden haben. Er kann Dich tiefer erkennen, um Dir besser zu dienen und sich auf die Ewigkeit mit Dir im Paradiese vorbereiten, wo ohne Unterlass Dein Lob gesungen wird und die Seelen glücklich, glücklich, glücklich sind. Süße Liebe, als Du mir die Gabe gewährt hast für einen Augenblick die Herrlichkeit des Paradieses zu betrachten, hat mich das große Glück der Seligen so sehr angesteckt, in meinem Sein, in jeder Zelle, und davon gibt es Milliarden und Milliarden, war ein Tropfen himmlischen Glücks, jener Augenblick war so schön und erhaben, dass ich zu ihm gesagt hätte: halte inne, vergehe nicht. Wer den Glanz des Paradieses schaut, hat den glühenden Wunsch es zu erreichen, was es auch an Opfern auf Erden kosten mag.

Geliebte Braut, dies ist Meine Gabe für die schönen Seelen, gerade dies: das Paradies auf Erden und dann, das Paradies im Himmel. Leben eng an Mein Herz gedrückt jeden Augenblick des Lebens und führe Mir mit deinem Beispiel die Seelen zu. Genieße Meine Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten:

Vielgeliebte Kinder, fürchtet nicht die harten und schwierigen Zeiten, Ich bin bei euch, um euch mit Meiner Liebe zu führen. Bleibt Mir nahe, entfernt euch nicht von Mir, keinen einzigen Schritt, denn der feind liegt auf der Lauer und erforscht euer Tun, wenn ihr in Meiner Nähe bleibt, kann er nicht wirken, weil er Meinen Blick, der ihn in die Flucht jagt, fürchtet. Liebe Kinderlein, Ich will euch beschützen und Gott gewährt Mir es zu tun, aber nur wenn ihr es wollt, wenn ihr es wünscht; Ich bitte euch, liebe Kinder, seid demütig und fügsam, lasst euch retten.

Meine Kleine sagt Mir: Allerliebste Mutter, öffne Deinen Mantel und rette und alle vor den Klauen des feindes, der in dieser Zeit mehr denn je arrogant und hochmütig geworden ist. Öffne, Süße Mutter, Deinen Mantel und nimm die ganze Menschheit auf, die zittert und klagt aus großer Angst vor der nahen und fernen Zukunft. Du bist die Allmächtige durch Gnade, hilf uns, hilf uns, denn ich sehe eine sehr schwarze Wolke sich nähern; wenn wir unter Deinem Schutz sind, haben wir nichts zu befürchten, aber wenn wir allein sind, gelingt es dem feind sicher uns zu verführen und uns zu umgarnen mit seinen Schmeicheleien. Ich denke an ein berühmte Figur der Mythologie: an Ulysses, der sich fesseln ließ, um dem Betrug der Nixen nicht zu verfallen, die ihn mit ihrem süßen Gesang verführen wollten. Wir wollen eng an Dich gebunden sein, Süße Lilie des Himmels, nur dann wird der böse feind uns nicht zu Fall bringen.

Geliebte Kinder, seit Jahren nunmehr rufe Ich euch zu Mir und bitte euch, Mir sofort zu antworten, denn gerade diese sind die Zeiten in denen der böse feind von vielen Herzen Besitz ergriffen hat und sie in seiner Bosheit verführt und betrügt.

Geliebte, liebe Kinder, trifft gut, gemäß Gott, eure Wahlen, tut es indem ihr Seine Hilfe erfleht. Ihr wisst, weil Ich es viele Male wiederholt habe, dass wer bittet, immer erhält, dass dem der anklopft, aufgetan wird. Kinder, heute hat Mein Sohn zu Mir gesagt: Geliebte Mutter, Mein weit geöffnetes Herz will in dieser besonderen Zeit viel gewähren, aber die Menschen bitten nicht, sie suchen nicht Mich, Der Ich ihnen alles geben kann, sie bitten inständig ihre Mitmenschen die nichts zu geben haben, weil sie nichts besitzen. Dies tun sie, sie bitten nicht, weil sie Mir, Gott, nicht genügend vertrauen; wer nicht vertraut, bittet nicht; wer nicht bittet, erhält nicht; wer nicht erhält, bleibt in seinem Elend. Kinder, dies hat Jesus mit traurigem Antlitz zu Mir gesagt, weil Er sieht, wie die Menschen hochmütig und gleichgültig, ungläubig und unschlussig sind. Geliebte, für euch sei es nicht so, sei es überhaupt nicht so; überlässt euch zuversichtlich den starken Armen Jesu, Er will euch tragen mit Seiner Süßesten Liebe. Macht es als wäret ihr Kinder die zum Vater laufen, der ihnen die Arme ausbreitet; schaut wie die Kinder es machen: sie denken nicht lange nach, sondern werfen sich vertrauensvoll in die Arme des Vaters, glücklich darüber, von ihm, der sie liebt, aufgenommen zu werden. Kinder der Welt, Ich bitte euch, Jesus absolut zu vertrauen, wenn Er euch ruft, seid wie die Kinder, die nicht zögern. Oft will Gott auf die Probe stellen, seid bereit sie zu überwinden, um die Freude zu haben, die Kostlichkeiten Gottes zu genießen, Er schenkt euch einen Vorschuss bereits auf Erden, bereits in der Gegenwart und nachher wird der Rest folgen. Vertraut Jesus. Wer kann jemals behaupten Ihm sein Vertrauen geschenkt zu haben und enttäuscht geblieben zu sein?

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria